



## **PRESSETEXT**

Am 5. März 2012

### **Frieda & Anneliese – „Das letzte Hemd“**

**Hochgeschwindigkeits-Bauerntheater für Jung und Alt.**

Nach „Frieda sei mit Euch“ und „Das braune Gold“ erwartet den Zuschauer auch hier wieder ein rasantes Stück stilsicherer Geschmacklosigkeit. Mit ihrer Trilogie aus dem fiktiven Ort Plattengülle haben Sabine Bulthaup und Dietmar Wischmeyer ein neues Genre erschaffen: Hochgeschwindigkeits-Bauerntheater für Jung und Alt. „Das letzte Hemd“ greift eine aktuelle gesellschaftliche Problematik auf, ohne in sauertöpfische Endzeitprognosen zu versinken. Frieda und Anneliese sind so lustig und gutgelaunt wie eh und je; auch und gerade, wenn die Not am größten scheint. Das ist echtes Volkstheater – am 5. März 2012 auch auf der Bühne der „Fliegenden Bauten“ zu erleben!

Im letzten Teil der Trilogie mit Frieda und Anneliese gerät Frieda in die Fänge eines internationalen Altersheimkonzerns. Der gnadenlosen Willkür ausgesetzt, bleibt ihr doch die Hoffnung, ihr geliebter Sohn Reinhardt werde sie schon rausholen. Doch Reinhardt kommt nicht. Macht er womöglich gemeinsame Sache mit dem Seniorenstift „Moderfrieden“? In Verdacht hat Frieda eher ihre durchtriebene Freundin Anneliese. Doch ist es schlussendlich diese, mit der sie einen verwegenen Plan zu ihrer Befreiung verfolgt.

Mit ihren kreativen Wortspielen, einer Prise Zynismus und jeder Menge derben Sprüchen zeigen Frieda und Anneliese in „Das letzte Hemd“ eine gelungene Parodie auf Volkstheater. Mit dem übertriebenen Charme hinterwäldlerischer Idylle arbeiten sie sich tabulos durch sämtliche Sparten des menschlichen Daseins und präsentieren dem Publikum Landleben von seiner schönsten Seite.

#### **Pressekontakt / Rückfragen:**

Sabine Marxen  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Fliegende Bauten  
Tel.: 040 / 39 88 14 - 20  
sm@fliegende-bauten.de  
www.fliegende-bauten.de

# Fliegende Bauten

*...Frieda sei mit Euch - wie Ohnsorgtheater auf Extasy...*  
**Hannoversche Allgemeine Zeitung**

*Wischmeyer und Bulthaupt sind der Hit. Hochgeschwindigkeitstheater. Jeder Satz ein Brüller ...*  
**Neue Presse**



Fotos: Claudia Konerding

Die Fotos finden Sie zum kostenlosen Download unter:

**[www.fliegende-bauten.de/presse.php](http://www.fliegende-bauten.de/presse.php)**

## **Pressekontakt / Rückfragen:**

Sabine Marxen  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Fliegende Bauten  
Tel.: 040 / 39 88 14 - 20  
sm@fliegende-bauten.de  
www.fliegende-bauten.de



# Fliegende Bauten

## Fact Sheet:

### Pressekontakt Frieda & Anneliese:

FSR Unterhaltungsbüro GmbH

Im alten Dorfe 15

31556 Wiedenbrügge

Tel.: 05037-97 84 30

Fax: 05037-97 8 31

info@fsr.de

Weiteres Bild- und Pressematerial unter [www.fsr-online.de](http://www.fsr-online.de)

### Termin

Montag, 5. März 2012; Beginn 20 Uhr.

Einlass und Gastronomie 90 Minuten vorher.

### Eintrittspreis

23,90 € - 33,80€ (inkl. aller Gebühren)

### Ticket-Hotline

040 / 881 411 880

### Genussvoll abheben

In den „Fliegenden Bauten“, dem Theater für Neuen Zirkus, Tanz und Konzerte, können sich die Zuschauer auch kulinarisch verwöhnen lassen. Zusätzlich zur Kultur werden im einzigartigen Zelt-Ambiente Gerichte aus der eigenen Küche geboten. Gäste können am Platz eine Kleinigkeit essen oder etwas trinken sowie im Vorfeld ein Menü buchen. Wer möchte, genießt aber auch einfach nur den eigentlichen Star des Abends: das Programm. Das Zelt der „Fliegenden Bauten“ hat eine Kapazität von bis zu 600 Zuschauern, dazu gibt es einen schönen Garten mit Brunnen.

### Pressekontakt / Rückfragen:

Sabine Marxen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Fliegende Bauten

Tel.: 040 / 39 88 14 - 20

sm@fliegende-bauten.de

[www.fliegende-bauten.de](http://www.fliegende-bauten.de)